

SELBSTVERSORGUNG IN DER STADT

URBAN GARDENING UND DER KAMPF UM JEDES BEET

Der Wunsch nach alternativer Selbstversorgung im städtischen Raum sowie nach Austauschmöglichkeiten mit Nachbarinnen und Nachbarn in der unmittelbaren Wohnumgebung ist in den letzten Jahren im Kontext der Urban Gardening-Initiativen stark angestiegen. Besonders brachliegende Innenhöfe und ungenutzte Vorgärten würden sich für Gemeinschaftsgartenprojekte unterschiedlichster Art anbieten. Allerdings werden derzeit nicht genügend Flächen zur gärtnerischen Nutzung zur Verfügung gestellt. Welche Hindernisse stehen der Entstehung von Gemeinschaftsgärten im Weg und wo drückt der Hemmschuh zwischen AktivistInnen und GrundstückseigentümerInnen, der daran hindert, einfach loszulegen?

Kepler Salon
MO, 2.12.2013
19.30 Uhr

Christoph Wiesmayr
Wolfgang Schön
Vortragende

Klaus Buttinger
Gastgeber



CHRISTOPH WIESMAYR

Christoph Wiesmayr (geboren 1977) wuchs auf dem Bauernhof der letzten Berufsdonaufwieser-Familie mitten im Linzer Industriegebiet auf. Nach seiner Lehre als Bautechnischer Zeichner holte er die Studienberechtigung durch Abendmatura nach und schloss sein Architekturstudium 2010 an der TU Graz mit Auszeichnung ab. Neben der Mitarbeit in einschlägigen und international renommierten Architekturbüros finanzierte er sein Studium auch als Studienassistent für Forschung am Institut für Architektur und Landschaft an der TU Graz. Seine gemeinsam mit Bernhard Gilli verfasste Diplomarbeit widmete Wiesmayr seiner Heimat,

dem Linzer Osten. Daraus gründeten sie gemeinsam die Initiative [Schwemmland] mit dem Anliegen, besondere Phänomene auf Restflächen, in Freiräumen und „urbanen Nischen“ im fast schon gänzlich versiegelten Linzer Hafenviertel den BewohnerInnen der Stadt zu kommunizieren bzw. diese Gebiete als wichtige Lebensräume zu sichern. Seit 2012 gründete Wiesmayr 2 Gemeinschaftsgärten in Linz. Seit Mai 2013 fungiert er als Koordinator für „Urban Gardening“ in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Bodenbündnis OÖ. Wiesmayr ist seit September 2013 Gründer, Verleger und Chefredakteur des Magazins TREIB.GUT.



WOLFGANG SCHÖN

Vorsitzender der Geschäftsführung, WAG Wohnungsanlagen Ges.m.b.H.

Die WAG ist in den Bereichen Wohnen, Bauen und Dienstleistungen rund um die Immobilie tätig und einer der größten Immobilienbesitzer und Bauträger in Österreich. Die WAG ist Eigentümerin von 21.800 Wohnungen mit insgesamt 1.424.000 m² Nutzfläche, die vermietet und verwaltet werden. Weiters besitzt die WAG 370 Gewerbelokale und Einkaufszentren mit rund 63.000 m². Neben dem eigenen Immobilienbestand verwaltet das Unternehmen auch den Immobilienbesitz Dritter. Insgesamt betreut die WAG 35.300 Verwaltungseinheiten mit rund 1.800.000 m² Nutzfläche.

KLAUS BUTTINGER

Klaus Buttinger arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Redakteur für die Tageszeitung Oberösterreichische Nachrichten. Seine Kolumnen, Interviews und Reportagen für das OÖN-Magazin zeichnen sich durch den unüblichen, zuweilen satirischen Blickwinkel aus. Buttinger ist Vorsitzender der oberösterreichischen Journalistengewerkschaft und unterrichtet u. a. am Kuratorium für Journalisten- ausbildung.

KEPLER SALON

Rathausgasse 5 4020 Linz
T +43 664 650 23 43
E info@kepler-salon.at
W kepler-salon.at



Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn
Freier Eintritt /
Begrenzte Platzanzahl

Kepler Salon Online

Das aktuelle Programm und
ein umfangreiches Archiv
finden Sie auf unserer Web-
site www.kepler-salon.at

Newsletter

Bleiben Sie informiert
mit unserem Newsletter!
Einfach anmelden auf
www.kepler-salon.at/news

Der Kepler Salon braucht Freunde!

Werden Sie Mitglied im Verein
Freunde Kepler Salon. Anmelde-
formulare liegen im Salon auf
und sind online verfügbar unter
www.kepler-salon.at/freunde

kepler-salon.at



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer

